

Unter dem Tisch klingt es



Hör hin und entdecke versteckte Klänge.



MIKA

www.mika-erleben.de

Impuls geben

Bewege deine Finger an der Unterseite der Tischplatte. Frage dich laut, ob wohl eines der Kinder es hört, wenn jemand von unten an der Tischplatte kratzt, klopft oder trippelt.

Beobachten

Höre hin, welche Antworten die Kinder geben und welche eigenen Fragen sie daraufhin stellen. Welche Experimente beginnen sie sofort? Unterscheide: Spielen die Kinder in ihren Geräuschversuchen unter dem Tisch mit Lautstärken oder mit der Art der Geräusch-erzeugung?

Weiterführen

Steige in die Forschungen der Kinder mit weiteren Impulsen ein. Oder benenne Unterschiede: „Clara macht dies und Ahmed das.“ Frage die Kinder, wie viele Menschen wohl unter dem Tisch Musik machen könnten. Kann eines der Kinder diese Musik dirigieren?

Reflektieren

Reflektiere: Welche Erfahrungen suchen die Kinder? Was könnte erneut aufgegriffen werden? Wäre es besser, beim nächsten Mal zwei Tische zu nutzen? Oder wäre es eine Idee, den Tisch wie eine Mauer auf die Seite zu legen und den Kindern damit weitere Erfahrungen mit „versteckten Geräuschen“ zu ermöglichen?

MIKA

So geht's

*Mit MIKA gestalten Kinder und Pädagog*innen gemeinsam musikalische Bildungsprozesse.*

1. Hör hin – alles was klingt, kann Musik sein!
2. Lass dich von den Geräuschen und Rhythmen der Kinder inspirieren – spiel mit!
3. Was könnte die musikalische Aktivität für das Kind bedeuten? Begleite es in seinem aktuellen Lernprozess!
4. Das Kind ist Urheber seiner eigenen Musik. Dabei gibt es kein „Richtig“ und „Falsch“!
5. Die Musik der Kinder folgt ihren eigenen Regeln. Imitiere und variiere behutsam.
6. Zeige Interesse und Wertschätzung. Erzähle, was seine Musik und euer gemeinsames Spiel für dich bedeutet.
7. Sei dir deiner eigenen (vielleicht komplizierten) Beziehung zur Musik bewusst. Ermögliche den Kindern, unbefangen und eigensinnig musikalisch aktiv zu sein.
8. Suche den Austausch mit deinem Team. Versucht gemeinsam zu verstehen, welche Potenziale und Herausforderungen in unterschiedlichen Formen der musikalischen Interaktion liegen.
9. Nehme bewusst wahr, wie MIKA den Alltag in eurer Kita verändert. Tausche dich mit deinen Kolleg*innen dazu aus.

Weitere Informationen, Beispiele und Ideen findest du auf www.mika-erleben.de.